



www.g-geschichte.de

Jäger und Gejagte

U-Boote im Film

U-Boot-Filme waren früher Ableger des Kriegsfilms, haben sich in mehr als hundert Jahren Kinogeschichte inzwischen aber zu einem fast eigenständigen Genre gemausert. Von Haus aus bieten die Storys verdoppelte Dramatik und dadurch potenzierte Spannung: Zu der äußeren Bedrohung, zu der wahlweise gegnerische Kriegsschiffe und Unterseeboote, aber auch atomare Weltvernichtung oder zumindest ihre Androhung zählen können, kommen die Gefahren an Bord. In der Enge tief unter der Wasseroberfläche sind die Mannschaften Krankheiten, Havarien, Sauerstoffmangel, Explosionen, Feuer, Aggressionen der Kameraden und im einen oder anderen Fall einem unfähigen oder sogar wahnsinnig gewordenen Kommandanten ausgesetzt.

Viele der im unten stehenden Verzeichnis aufgelisteten U-Boot-Filme nutzen die klaustrophobischen Verhältnisse in der hermetisch abgeschlossenen Männergesellschaft geschickt dazu, um das dramatische Potenzial auf die Spitze zu treiben. Es geht schließlich ums Überleben, um das eigene oder das der Anderen. Eine besonders fatale emotionale Zwickmühle baut der vor kurzem verstorbene US-Regisseur Joseph Pevney in „**Torpedo los!**“ („Torpedo Run“, 1958) auf. Der Kommandant (Glenn Ford) eines amerikanischen Unterseeboots steht bei einer Feindfahrt im Pazifik vor der (zuletzt mit fragwürdigem Patriotismus gelösten) Frage, ob er ein gegnerisches Kriegsschiff versenken soll. An Bord des Schiffes nämlich befinden sich Hunderte als Geiseln gehaltener Amerikaner, darunter auch die Familie des zwischen Pflichterfüllung und persönlichem Dilemma hin- und hergerissenen Kapitäns.

Emotional eine Nummer kleiner, aber kaum weniger spannend, vor allem ohne propagandistisches Fundament, entwickelt sich in „**Wölfe in der Tiefe**“ („Lupi nell'abisso“, 1959) ein packendes Survival-Drama. Schwachpunkt, zumindest in der deutschen Synchronisation, sind etliche hölzerne Dialoge. Der italienische Regisseur Silvio Amadio versammelte ein erstklassiges Ensemble (darunter der wie immer vorzüglich agierende Folco Lulli) als Mannschaft eines im Atlantik in 150 Meter Tiefe auf Grund liegenden U-Boots. Nur einer von der Besatzung wird sich mit einem Tauchretter in Sicherheit bringen können, der Rest wird ersticken müssen. Eine Extremsituation, in der einige ausgesucht erbärmliche Charaktere offenkundig werden...

Über die Anfänge des U-Boot-Baus informiert sachkundig und kurzweilig John Grays „**Hunley – Tauchfahrt in den Tod**“ („The Hunley“, 1999). Während des amerikanischen Bürgerkrieges hatte die Flotte der Union die Stadt Charleston abgeriegelt. Um die Blockade zu durchbrechen setzte die Konföderation mit Handkurbeln angetriebene Unterseeboote ein. Mit eigenen Mitteln baute Horace Lawson Hunley das Titelfahrzeug, das in einem Himmelfahrtskommando – nachdem es bereits zwei Mal gesunken und wieder geborgen worden war – 1864 das Nordstaaten-Schlachtschiff „Housatonic“ versenkte. Der neunköpfigen Besatzung gelang damit die erste Versenkung eines Schiffes durch ein U-Boot in der Militärgeschichte.

Während des Kalten Krieges spielen einige sowohl handwerklich gelungene als meist auch kommerziell erfolgreiche Filme, in der das (Psycho)Duell zweier Kontrahenten die latente gegenseitige atomare Bedrohung durch die Supermächte USA und UdSSR noch anfälliger für ein Eskalationsszenario macht. In Tony Scotts „**Crimson Tide – In tiefster Gefahr**“ („Crimson Tide“, 1995) herrscht Befehlsnotstand: Während der Kapitän (Gene Hackman) die

US-Raketen präventiv abfeuern will, ist sein Erster Offizier (Denzel Washington) weitaus besonnener und plädiert für Vorsicht und defensive Wachsamkeit.

Wie dieser Streifen bietet auch John McTiernans Tom-Clancy-Verfilmung **„Jagd auf ‚Roter Oktober‘“** („The Hunt for Red October“, 1990) in den Hauptrollen überzeugendes Schauspieler-Kino. Ohne Befehl steuert der Kapitän (Sean Connery) eines russischen U-Boots sein Gefährt auf die amerikanische Ostküste zu. Er plant, mitsamt Nuklearwaffen zu den Amerikanern überzulaufen, ein Vorhaben, von dem der Kommandant (Scott Glenn) eines US-Unterseeboots und der mit an Bord befindliche CIA-Agent Jack Ryan (Alec Baldwin) zunächst nichts ahnen: Sie halten die Aktion für den Beginn gegnerischer Aggressionen.

Nach Ende des Kalten Krieges durften die Bösewichter von einst sogar als Sympathieträger fungieren. **„K 19 – Showdown in der Tiefe“** („K 19: Widowmaker“, 2002) von Kathryn Bigelow erzählt von einem authentischen Fall aus dem Jahr 1961, als während einer Patrouillenfahrt vor der amerikanischen Ostküste bei einem bereits bei seinem Stapellauf maroden russischen Atom-U-Boot ein Leck im Kühlsystem auftritt und deshalb die Kernschmelze droht. Das Pro und Contra vertreten in diesem Fall der Kapitän (Harrison Ford), ein unnachgiebiger Hardliner, und der Erste Offizier (Liam Neeson), der bereits vor Beginn der Fahrt öffentlich auf Konstruktionsfehler hingewiesen hatte. Realitätsgetreu schildert die Regie den Kampf gegen die drohende Explosion. Die filmische Ehrenrettung des einstigen Erzfeindes verliert jedoch viel an Glaubwürdigkeit, weil Bigelow es sich nicht verkneifen kann, das übliche, mit Pathos durchsetzte Hohelied auf Heldenmut und soldatische Opferbereitschaft zu singen.

Letzteres gilt zum Teil auch für **„Duell im Atlantik“** („The Enemy Below“, 1957), mit dem Dick Powell der angeblichen Kameradschaft gegnerischer U-Boot-Fahrer ein Denkmal setzte. Der Showdown des Titels findet statt zwischen dem Kommandanten eines deutschen Unterseeboots (Curd Jürgens) und dem Kapitän eines US-Zerstörers (Robert Mitchum), deren Feindschaft von gegenseitigem Respekt und Verständnis für die Situation des anderen fast neutralisiert wird. Beides sind alte Hasen, erfahrene und listige Kämpfer, die sich 90 überaus spannende Minuten belauern, sich auszutricksen versuchen und auf den einen, den entscheidenden Fehler des Kontrahenten warten.

Überragt werden die oben genannten Filme von jenem Streifen, der die Hollywood-Karriere von Regisseur Wolfgang Petersen ins Rollen brachte. Günther Rohrbach produzierte mit **„Das Boot“** (1981) in den Münchner Bavaria-Studios für das Fernsehen eine 300 Minuten lange Verfilmung des autobiographischen Romans von Lothar-Günther Buchheim, der als Kriegsberichterstatte an Bord der U 96 an mehreren Feindfahrten teilgenommen hatte.

Sein Alter Ego im Film ist Leutnant Werner (Herbert Grönemeyer), der dem mit fünfzig Mann Besatzung fahrenden Boot des authentischen Kapitänleutnants Heinrich Lehmann-Willenbrock (Jürgen Prochnow) nachempfundenen „Alten“ zugeteilt wird. So hautnah wie nie zuvor, nicht zuletzt ein Verdienst der wie entfesselt durch die enge Röhre des Gefährts rasenden, schmale Durchgangsluken passierenden Kamera von Jost Vacano, wird der Zuschauer einbezogen in den Alltag der meist sehr jungen Männer an Bord, nimmt teil an ihren Gesprächen, empfindet – zum Beispiel bei einem Wasserbomben-Angriff – ihre Ängste und sieht während der Durchfahrt durch die Straße von Gibraltar mit ihnen gemeinsam dem Tod ins Auge, als die U 96 nach einem schweren Treffer auf den Meeresboden sinkt und dort dem hohen Außendruck nicht standzuhalten droht.

Wie durch ein Wunder gelingt die notdürftige Reparatur des Bootes, die U 96 kann auftauchen und erreicht den von deutschen Truppen besetzten Hafen von La Rochelle. Nach all den überstandenen Gefahren wirkt es dann wie ein ausgesprochen schlechter Scherz des Schicksals, dass das scheinbar in Sicherheit befindliche Gefährt bei einem Luftangriff auf die Docks versenkt wird und viele Besatzungsmitglieder ihr Leben verlieren.

Petersens Film ist technisch und inszenatorisch ohne Fehl und Tadel. Gleiches gilt darstellerisch für das durchweg glänzende Ensemble (Klaus Wennemann, Martin Semmelrogge, Uwe Ochsenknecht, Bernd Tauber, Otto Sander). Dies besitzt vorrangig Gültigkeit für die lange Fernsehfassung, da die Kinoversion unangemessen hohen Wert auf die Actionszenen legt und etliche der ruhigen, die tägliche Routine, manchmal auch Langeweile, Heimweh und Frustration illustrierenden Szenen unter den Tisch fallen lässt. Für die filmische (TV)Adaption trifft meines Erachtens ohne nennenswerte Einschränkung das, was der „Süddeutsche Rundfunk“ in einer Kritik über Buchheims Roman verlautbarte, zu: „Man begegnet hier allein dem Meer, der Technik, dem Krieg und den Menschen, die mit allen dreien fertig werden müssen. Die Intensität, mit der diese Wirklichkeit beschworen wird, enthält jedoch mehr Wucht der Anklage, als sie jeder direkten Polemik möglich wäre“.

MIME

**U-Boot-Filme
(nach Originaltiteln geordnet)**

Above Us the Waves

Deutsche Titel: X-Boote greifen an; Submarine – U-Boote greifen an
Großbritannien 1955/SW

von Ralph Thomas Drehbuch Robin Estridge, nach einem Roman von James D. Benson
D. John Mills, John Gregson, Donald Sinden, James Robertson Justice, Michael Medwin, James
Kenney, O.E. Hasse, Lee Patterson, William Russell
(92 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik vor der norwegischen Küste**

Alfa Tau!

Italien 1942/SW

von Francesco de Robertis Drehbuch Francesco de Robertis
D. Giuseppe Addobbatti, Marina Chierici, Liana Persi, Lilla Pilucolio
(90 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Action in the North Atlantic

Deutscher Titel: Einsatz im Nordatlantik
USA 1943/SW

von Lloyd Bacon Drehbuch John Howard Lawson, A.I. Bezzerides, W.R. Bur-nett, nach dem
Roman "Heroes Without Uniform" von Guy Gilpatric
D. Humphrey Bogart, Raymond Massey, Alan Hale, Julie Bishop, Ruth Gordon, Sam Levene,
Dane Clark, Peter Whitney, Dick Hogan, Iris Adrian, Louis V. Arco, Irving Bacon, Chick
Chandler, Alec Craig, Donald Douglas
(126 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Assault on the Wayne

Deutsche Titel: Einsatz im Pazifik; U-Boot Wayne in geheimer Mission
USA 1970/Farbe

von Marvin J. Chomsky Drehbuch Jack Gillis
D. Joseph Cotton, Lloyd Haines, Dewey Martin, Leonard Nimoy, William Windom, Keenan
Wynn, Malachi Throne, Sam Elliott, Ivor Barry, Ron Masak (72 Minuten) – **Atom-U-Boot
(Kalter Krieg, Südsee-Pazifik)**

Bedford Incident, The

Deutscher Titel : Zwischenfall im Atlantik
USA/Großbritannien 1965/SW

von James B. Harris Drehbuch James Poe, nach einem Roman von Mark Rascovitch
D. Richard Widmark, Sidney Poitier, James MacArthur, Martin Balsam, Wally Cox, Eric Portman,
Michael Kane, Colin Maitland, Paul Tamarin, Frank Lieberman, James Caffrey, Burnell Tucker,
Michael Graham, Bill Edwards
(102 Minuten) – **Kalter Krieg, Atlantik**

Behind the Door

USA 1919/SW/Stummfilm

von Irvin Willat Drehbuch Luther Reed, nach einer Story von Gouverneur Morris
D. Hobart Bosworth, Jane Novak, Wallace Beery, James Gordon, Richard Wayne, J. P. Lockney,
Gibson Gowland, Otto Hoffman, Dick Wain, Tom Ashton
(80 Minuten) – **1. Weltkrieg, Atlantik**

Below

Deutscher Titel: Below

USA 2002/Farbe

von David Twohy Drehbuch Lucas Sussman, David Twohy, Darren Aronofsky D. Matthew Davis, Bruce Greenwood, Olivia Williams, Holt McCallany, Scott Foley, Zach Galifianakis, Jason Flemyng, Dexter Fletcher, Nick Chinlund

(105 Minuten) – **2. Weltkrieg, Nordatlantik (Horror)**

Boot, Das

Deutschland 1981/Farbe (Technicolor)

von Wolfgang Petersen Drehbuch Wolfgang Petersen, nach dem gleichnamigen Roman von Lothar-Günther Buchheim

D. Jürgen Prochnow, Herbert Grönemeyer, Klaus Wennemann, Hubertus Bengsch, Martin Semmelrogge, Bernd Tauber, Otto Sander, Günter Lamprecht, Erwin Leder, Martin May, Heinz Hoenig, Uwe Ochsenknecht, Claude-Oliver Rudolph, Jan Fedder, Ralf Richter, Joachim Bernhard, Oliver Stritzel, Konrad Becker, Lutz Schnell, Martin Hemme, Thomas Boxhammer, Roger Barth, Günther Franke, Christian Bendomir, Norbert Gronwald, Albert Kraml, Jean-Claude Hoffmann, Peter Pathenis, Arno Kral, Christian Seipolt, Helmut Neumeier, Ferdinand Schaal, Rolf Weber, Wilhelm Pietsch, Dirk Salomon, Lothar Zajicek, Rita Cadillac

(208 Minuten Director's Cut/149 Minuten - TV: 300 Minuten) –

2. Weltkrieg, Atlantik

Captured

auch: Agent Red

Deutscher Titel: Agent Red – Ein tödlicher Auftrag

USA 2000/Farbe

von Damian Lee Drehbuch Damian Lee, Steve Latshaw, nach einer Story von Steve Latshaw D. Dolph Lundgren, Randolph Mantooth, Natalie Radford, Meilani Paul, Alexander Luznetsov, Neal Matarazzo, Tony Becker, Steve Eastin

(92 Minuten) – **Kalter Krieg, Atlantik**

Casabianca

US-Titel: Pirate Submarine

Frankreich 1951/SW

von Georges Péclet Drehbuch Georges Péclet, Jane-Edith Saintenoy, basierend auf dem Logbuch der "Casabianca" von Kommandant L'Herminier

D. Pierre Dudan, Gérard Landry, Jean Vilmont, Alain Terrane, Jean Vilar, Paulette An-drieux, Michéle Vadet, Alan Adair, Jean Marchand, Paul Mesnier (84 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Counter Measures

auch: Crash Dive 2

Deutscher Titel: Crash Dive 2

USA 1997/Farbe

von Ed Raymond (= Fred Olen Ray) Drehbuch Steve Latshaw

D. Michael Dudikoff, James Horan, Wendy Schumacher, Scott Marlowe, Lada Boder, Robert Donovan, Rick Cramer, Tracy Brooks Swope, Hannes Jaenicke

(90 Minuten) – **Kalter Krieg**

Crash Dive

USA 1943/Farbe (Technicolor)

von Archie Mayo Drehbuch Jo Swerling, nach einer Story von W.R. Burnett
D. Tyrone Power, Anne Baxter, Dana Andrews, James Gleason, Dame May Whitty, Harry Morgan, Ben Carter, John Archer, Paul E. Burns, Frank Conroy (106 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Crash Dive

auch: Crash Dive – The Chase Is On
Deutscher Titel: Crash Dive
USA 1996/Farbe

von Andrew Stevens Drehbuch William C. Martell
D. Michael Dudikoff, Frederick Forrest, Reiner Schöne, Jay Acovone, Clay Greenbush, Catherine Bell, Michael Cavanaugh, Cyrus Farmer, Time Winters
(90 Minuten) – **Kalter Krieg, Atlantik**

Crimson Tide

Deutscher Titel: Crimson Tide – In tiefster Gefahr
USA 1995/Farbe (Technicolor)

von Tony Scott Drehbuch Michael Schiffer, nach einer Story von Michael Schiffer und Richard P. Henrick
D. Denzel Washington, Gene Hackman, Matt Craven, George Dzundza, Viggo Mortensen, James Gandolfini, Rocky Carroll, Jaime Gomez, Michael Milhoan, Scott Burkholder, Danny Nucci, Lillo Brancato, Eric Bruskotter, Rick Schroder
(115 Minuten) – **Kalter Krieg**

Cruel Sea, The

Deutscher Titel: Der große Atlantik
Großbritannien 1953/SW

von Charles Frend Drehbuch Eric Ambler, nach einem Roman von Nicholas Monsarrat
D. Jack Hawkins, Donald Sinden, John Stratton, Deholm Elliott, John Warner, Stanley Baker, Bruce Seton, Liam Redmond, Virginia McKenna, Moira Lister, June Thorburn, Megs Jenkins, Meredith Edwards, Glyn Houston,
(121 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Danger Beneath the Sea

Deutscher Titel: Meuterei unter Wasser – U.S.S. Lansing antwortet nicht
USA 2001/Farbe

von Jon Cassar Drehbuch Lucian Truscott IV
D. Caspar Van Dien, Gerald McRaney, Stewart Bick, Tammy Isbell, Ron White, Vince Corazza, Paul Essiembre, Dominic Zamprogna, Michael McLachlan
(92 Minuten) – **Kalter Krieg**

Destination Tokyo

Deutscher Titel: Bestimmung Tokio
USA 1944/SW

von Delmer Daves Drehbuch Delmer Daves, Albert Maltz, nach einer Erzählung von Steve Fisher
D. Cary Grant, John Garfield, Alan Hale, John Ridgely, Dane Clark, Warner Anderson, William Prince, Robert Hutton, Tom Tully, Faye Emerson
(135 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Down Periscope

Deutscher Titel: Mission: Rohr frei!

USA 1996/Farbe (De Luxe)

von David S. Ward Drehbuch Hugh Wilson, Andrew Kurtzman, Eliot Wald, nach einer Story von Hugh Wilson

D. Kelsey Grammer, Lauren Holly, Rob Schneider, Harry Dean Stanton, Bruce Dern, William H. Macy, Rip Torn, Ken Hudson Campbell, Toby Huss
(93 Minuten) – **Kalter Krieg, Atlantik (Komödie)**

Enemy Below, The

Deutscher Titel: Duell im Atlantik

USA 1957/Farbe

von Dick Powell Drehbuch Wendell Mayes, nach einem Roman von D.A. Ray-ner

D. Robert Mitchum, Curd Jürgens, David Hedison, Theodore Bikel, Russell Collins, Kurt Kreuger, Frank Albertson, Biff Elliott, Jimmy Bates, Thomas Beyl, David Blair, Robert Boon, Joe Brooks, Roger Cornwell, Dale Cummings
(97 Minuten) - **2. Weltkrieg, Atlantik**

Escape to Glory

auch: Submarine Zone

USA 1940/SW

von John Brahm Drehbuch P.J. Wolfson, nach einer Story von Sidney Biddell und Fredric M. Frank

D. Pat O'Brien, Constance Bennett, John Halliday, Merville Cooper, Alan Baxter, Ed-gar Buchanan, Marjorie Gateson, Francis Pierlot, Jessie Busley, Stanley Logan, Frank Sully, Erwin Kaiser, Don Beddoe, Leslie Denison
(74 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Fifth Missile, The

auch: Operation Fire

Deutscher Titel: Top Missile

USA 1986/Farbe

von Larry Peerce Drehbuch Eric Bercovici, nach dem Roman "The Gold Crew" von Frank M. Robinson und Thomas N. Scortia

D. Robert Conrad, Sam Waterston, David Soul, Richard Roundtree, Jonathan Banks, Art LaFleur, Dennis Holahan, Sergio Fantoni, Yvette Mimieux, Ed Bishop, Michael Aronin, William Berger, David Gilliam, Trevor Thomas
(150/106 Minuten) – **Kalter Krieg**

First Strike

Deutscher Titel: First Strike – Atom-U-Boot in geheimer Mission

USA 1985/Farbe

von Allan Kuskowski Drehbuch Dave Hanson, Allan Kuskowski

D. Stuart Whitman, Persis Khambatta, Leon Askin, Robert Clarke, Simmy Bow, Bart Braverman, Paul Mantee, George Skaff, Harvey Vernon (105 Minuten) –
Kalter Krieg, Mittelmeer (Spionagethriller)

Flying Missile, The

auch: The Flying Fish

USA 1950/SW

von Henry Levin Drehbuch Richard English, James Quinn, nach einer Story von Harvey S. Haislip und N. Richard Nash

D. Glenn Ford, Viveca Lindfors, Henry O'Neill, Joe Sawyer, Kenneth Tobey, Jerry Paris, Zachary Charles, Ross Ford, John Qualen, Thomas M. Dykers, Paul Harvey, Carl Benton Reid, Anthony Ross, Harry Shannon, John Baer
(91 Minuten) – **Kalter Krieg**

Forty-Ninth Parallel

auch: The Invaders

Großbritannien 1941/SW

von Michael Powell Drehbuch Emeric Pressburger, Rodney Ackland, nach einer Story von Emeric Pressburger

D. Leslie Howard, Richard George, Raymond Massey, Laurence Olivier, Raymond Lovell, Anton Walbrook, Eric Portman, Peter Moore, Glynis Johns, Finlay Currie, Eric Clavering, Basil Appleby, Charles Victor, Frederick Piper (123 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik (vor der Küste Kanadas)**

Going Under

Deutscher Titel: Die U-Boot-Akademie

USA 1990/Farbe (Technicolor)

von Mark W. Travis Drehbuch Darryl Zarubica, Randolph Davis

D. Bill Pullman, Wendy Schaal, Chris Demetral, Robert Vaughn, Tyrone Granderson Jones, Dennis Redfield, Lou Richards, Ernie Sabella, Elmaire Wendel, Ned Beatty, Roddy McDowall, Richard Masur, Bud Cort

(80 Minuten) – **Kalter Krieg, Pazifik (Komödie)**

Grande speranza, La

Deutscher Titel: Die große Hoffnung

Italien 1953/Farbe (Ferraniacolor)

von Duilio Coletti Drehbuch Oreste Biancoli, Marc-Antonio Bragadin, Duilio Coletti

D. Renato Baldini, Lois Maxwell, Folco Lulli, Carlo Bellini, Aldo Bufi Landi, Earl Cameron, Carlo Delle Piane, Edward Fleming, José Jaspe, Tom Middleton, Henri Vidon, David Carbonari (94 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Gray Lady Down

Deutscher Titel: U-Boot in Not

USA 1977/Farbe (Technicolor)

von David Greene Drehbuch James Whittaker, Howard Sackler, Frank P. Rosenberg, nach dem Roman „Event 1000“ von David Lavalley

D. Charlton Heston, David Carradine, Stacy Keach, Ned Beatty, Stephen McHattie, Ronny Cox, Dorian Harewood, Rosemary Forsyth, Hilly Hicks, Charles Cioffi, William Jordan, Jack Rader, Antony Ponzini, Michael O'Keefe, (111 Minuten) – **Kalter Krieg**

Haie und kleine Fische

Deutschland 1957/SW

von Frank Wisbar Drehbuch Wolfgang Ott, nach seinem gleichnamigen Roman (Dramaturgie: Alf Teichs)

D. Hansjörg Felmy, Sabine Bethmann, Wolfgang Preiss, Mady Rahl, Heinz Engelmann, Horst Frank, Siegfried Lowitz, Stefan Wigger, Karl Lieffen, Reinhold Brandes, Thomas Braut, Horst Fassel, Hellmuth Kleinschmidt

(120/94 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Hell Below

USA 1933/SW

von Jack Conway Drehbuch Laird Doyle, Raymond L. Schrock, John Lee Mahin, John Meehan, nach dem Roman „Pigboats“ von Edward Ellsberg

D. Robert Montgomery, Walter Huston, Madge Evans, Jimmy Durante, Eugene Pallette, Robert Young, Edwin Styles, John Lee Mahin, David Newell, Sterling Holloway, Charles Irwin, Anna Demetrio, James Donlan, Maude Eburne
(105 Minuten) – **1. Weltkrieg**

Hellcats of the Navy

Deutscher Titel: Die Höllenhunde des Pazifik
USA 1957/SW

von Nathan Juran Drehbuch David Lang, Bernard Gordon, nach dem Buch "Hellcats of the Sea" von Charles A. Lockwood und Hans Christian Adamson

D. Ronald Reagan, Nancy Davis, Arthur Franz, William Leslie, William "Bill" Phillips, Harry Lauter, Michael Garth, Joe Turkel, Don Keefer, Selmer Jackson (82 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Hero of Submarine D-1, The

USA 1916/SW/Stummfilm

von Paul Scardon Drehbuch Jasper Ewing Bardy, nach einer Story von Cyruns Townsend Brady
D. Charles Richman, Charles Wellesley, Eleanor Woodruff, Thomas R. Mills, Zena Keefe, James Morrison, Anders Randolph, L. Rogers Lytton – **1. Weltkrieg**

Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann

Deutschland 1917/SW/Stummfilm

R. Kurt Matull

Hostile Waters

Deutsche Titel: Hostile Waters; Im Fahrwasser des Todes

USA/Großbritannien/Frankreich/Deutschland 1997/Farbe

von David Drury Drehbuch Troy Kennedy-Martin

D. Rutger Hauer, Martin Sheen, Max von Sydow, Colm Feore, Rob Campbell, Harris Yulin, Regina Taylor, John Rothman, Michael Attwell, Dominic Monaghan, Peter Guinness, James E. Kerr, Alexis Denisof, Seamus McQuade

(94 Minuten) – **Kalter Krieg, Atlantik 1968 vor der Küste der Bermudas**

Hunley, The

auch: C.S.S Hunley

Deutscher Titel: Hunley – Tauchfahrt in den Tod

USA 1999/Farbe

von John Gray Drehbuch John Gray, nach einer Story von John Fasano

D. Armand Assante, Donald Sutherland, Alex Jennings, Christopher Bauer, Gerry Becker, Michael Dolan, Sebastian Roché, Michael Stuhlbarg, Jeff Mandon, Frank Vogt, Jack Baun, Kevin Robertson, Caprice Benedetti, Kevin Murray

(120 Minuten) – **US-Sezessionskrieg, vor der Küste von Georgia**

Hunt for Red October, The

Deutscher Titel: Jagd auf „Roter Oktober“

USA 1990/Farbe (Technicolor)

von John McTiernan Drehbuch Larry Ferguson, Donald Stewart, nach dem gleichnamigen Roman von Tom Clancy

D. Sean Connery, Alec Baldwin, Scott Glenn, Sam Neill, James Earl Jones, Joss Ackland, Richard Jordan, Peter Firth, Tim Curry, Courtney B. Vance, Stellan Skarsgard, Jeffrey Jones, Timothy Carhart, Larry Ferguson, Fred Dalton

(135 Minuten) – **Kalter Krieg, Atlantik**

Ice Station Zebra

Deutscher Titel: Eisstation Zebra

USA 1967/Farbe

von John Sturges Drehbuch Douglas Heyes, Harry Julian Fink, nach einem Roman von Alistair MacLean

D. Rock Hudson, Ernest Borgnine, Patrick McGoohan, Lee Stanley, Jim Brown, Tony Bill, Lloyd Nolan, Alf Kjellin, Gerald S. O'Loughlin, Ted Hartley, Murray Rose, Ron Maak, Sherwood Price, Joseph Bernard, John Orchard

(152 Minuten) – **Kalter Krieg, Polarkreis**

In Enemy Hands

Deutscher Titel: U-Boat; U Boat – In feindlicher Hand

USA 2003

von Tony Giglio Drehbuch John E. Deaver, Tony Giglio, Johnny Hartmann, nach einer Story von John E. Deaver

D. William H. Macy, Til Schweiger, Scott Caan, Lauren Holly, Thomas Kretschmann, Matt Lindquist, Jeremy Sisto, Clark Gregg, Ian Sommerhalder

(94 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

K 19: The Widowmaker

Deutscher Titel: K 19 – Showdown in der Tiefe

USA 2002/Farbe (De Luxe)

von Kathryn Bigelow Drehbuch Christopher Kyle, nach einer Story von Louis Nowra

D. Harrison Ford, Liam Neeson, Peter Sarsgaard, Joss Ackland, John Shrapnel, Donald Sumpter, Christian Camargo, Tim Woodward, Sam Spruell, Peter Stebbings, Roman Podhora, Steve Nicolson, Ravil Issyanov, Lex Shapner

(138 Minuten) – **Kalter Krieg, 1961 vor der US-Ostküste**

Komandir schastlivoi „Shchuki“

Deutscher Titel: Der Kommandant des U-Bootes „Glücklicher Hecht“

UdSSR 1973/Farbe (Sovcolor)

von Boris Volchek Drehbuch Aleksandr Moldavsky, Vladimir Valutsky, Boris Volchek

D. Pjotr Veljaminow, Donatas Banionis, Jelena Drobromravova, Vladimir Iwanov, Mikhail Volkov, Vladimir Kaspur, Svetlana Sukhovej

(101 Min) – **2. Weltkrieg**

Letzte U-Boot, Das

Deutschland 1992/Farbe

von Frank Beyer Drehbuch Knut Boeser

D. Ulrich Mühe, Ulrich Tukur, Kaoru Kobayashi, Goro Ohashi, Manfred Zapatka, Matthias Habich, Udo Samel, Sylvester Groth, Johannes Herrschmann, Barry Bost-wick, Thomas Jahn, Matthew Burton, Bernd Uwe Reppenhausen

(100 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Lupi nell'abisso

Deutscher Titel: Wölfe in der Tiefe

Italien/Frankreich 1959/SW

von Silvio Amadio Drehbuch Silvio Amadio, Gino de Santis, Carlo Romano, nach einer Idee von Silvio Amadio und Luciano Vincenzoni

D. Massimo Girotti, Folco Lulli, Alberto Lupo, Jean-Marc Bory, Horst Frank, Piero Lulli, Giancarlo Sbragia, Giorgio Cerioni, Nino Dal Fabro, Enrico Salvatore, Alberto Barberini (100 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Maudits, Les

Deutscher Titel: Das Boot der Verdammten

Frankreich 1947/SW

von René Clément Drehbuch Henri Jeanson, René Clément, Jacques Rémy, nach einer Story von Victor Alexandrov und Jacques Companéez

D. Henri Vidal, Jo Dest, Florence Marly, Kurt Kronefeld, Anne Campion, Michael Au-clair, Marcel Dalio, Jean Didier, Fosco Giachetti, Paul Bernard

(105 Minuten) – **Kurz nach Ende des 2. Weltkriegs, Atlantik**

Mission of the Shark

auch: Mission of the Shark: The Saga of U.S.S. Indianapolis

Deutsche Titel: Mission of the Shark – Lautlos kommt der Tode; Operation Haifisch – Lautlos kommt der Tod

USA 1991/Farbe

von Robert Iscove Drehbuch Alan Sharp

D. Stacy Keach, Richard Thomas, Don Harvey, Robert Cicchini, David Caruso, Bob Gunton, Steve Landesberg, Cary-Hiroyuki Tagawa, Jeffrey Nordling

(92 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Morning Departure

auch: Operation Disaster

Deutscher Titel: Die Nacht begann am Morgen

Großbritannien 1950/SW

von Roy Ward Baker Drehbuch W.F. Fairchild, nach dem gleichnamigen Theaterstück von Kenneth Woollard

D. John Mills, Nigel Patrick, Peter Hammond, Andrew Crawford, Michael Brennan, George Cole, Victor Maddern, Roddy McMillan, Frank Coburn

(101 Minuten) – **Übungsfahrt (Rettungsdrama)**

Morgenrot

Deutschland 1932/SW

von Gustav Ucicky Drehbuch Gerhard Menzel, nach einer Idee von E. Freiherr von Spiegel

D. Rudolf Forster, Fritz Genschow, Adele Sandrock, Camilla Spira, Paul Westermeier, Gerhard Bienert, Friedrich Gnaß, Else Knott, Franz Nicklisch, Hans Leibelt, Else Knott, Eduard von Winterstein, Charles Bush, Frank Perfitt (85 Minuten) – **1. Weltkrieg, Atlantik**

Murphy's War

Deutscher Titel: Das Wiegenlied der Verdammten

Großbritannien 1970/Farbe (Eastmancolor)

von Peter Yates Drehbuch Stirling Silliphant, nach einem Roman von Max Catto

D. Peter O'Toole, Sian Phillips, Philippe Noiret, Horst Janson, John Hallam, Ingo Mogendorf
(105 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Mystery Submarine

USA 1950/SW

von Douglas Sirk Drehbuch George W. George, George F. Slavin, nach einer Story von Ralph Dietrich

D. MacDonald Carey, Marta Torén, Robert Douglas, Ludwig Donath, Carl Esmond, Steve Pendleton, Fred Nurney, Howard Negley, Jacqueline Dalya

(78 Minuten) – **2. Weltkrieg**

Mystery Submarine

auch: Decoy

Deutsche Titel: U 153 antwortet nicht; Die letzte Fahrt von U 153

Großbritannien 1962/SW

von C.M. Pennington-Richards Drehbuch Bertram Ostrer, Hugh Woodhouse, nach einem Theaterstück von Jon Manchip

D. Edward Judd, James Robertson Justice, Laurence Payne, Joachim Fuchsberger, Arthur O'Sullivan, Albert Lieven, Robert Flemyng

(93 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

On the Beach

Deutscher Titel: Das letzte Ufer

USA 1959/SW

von Stanley Kramer Drehbuch John Paxton, nach einem Roman von Nevil Shute D. Gregory Peck, Ava Gardner, Fred Astaire, Anthony Perkins, Donna Anderson, John Tate, Harp McGuire, Lola Brooks, Ken Wayne, Guy Doleman

(134 Minuten) – **nach einem Atomkrieg**

On the Beach

Deutscher Titel: USS Charleston – Die letzte Hoffnung der Menschheit

USA/Australien 2000/Farbe

von Russell Mulcahy Drehbuch David Williamson, Bill Kerby, nach einem Drehbuch von John Paxton und einem Roman von Nevil Shute

D. Armand Assante, Rachel Ward, Bryan Brown, Jacqueline McKenzie, Grant Bowler, Allison Webber, Tieghan Webber, Steve Bastoni, David Paterson

(195 Minuten) – **nach einem Atomkrieg**

Operation Pacific

Deutscher Titel: Operation Seeadler

USA 1952/SW

von George Waggnar Drehbuch George Waggnar

D. John Wayne, Patricia Neal, Ward Bond, Scott Forbes, Philip Carey, Paul Picerni, William Campbell, Kathryn Givney, Martin Milner, Cliff Clark

(98 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Operation Petticoat

Deutscher Titel: Unternehmen Petticoat

USA 1959/Farbe (Eastmancolor)

von Blake Edwards Drehbuch Stanley Shapiro, Maurice Richlin, nach einer Story von Paul King und Joseph Stone

D. Cary Grant, Tony Curtis, Joan O'Brien, Dina Merrill, Gene Evans, Arthur O'Connell, Dick Sargent, Virginia Gregg, Robert F. Simon, Robert Gist

(96 Minuten) – **2. Weltkrieg (Komödie)**

Orzel

Deutscher Titel: Unterseeboot Orzel

Polen 1958/SW

von Leonard Buczkowski Drehbuch Leonard Buczkowski, Janusz Meissner

D. Wienczyslaw Glinski, Alexander Sewruk, Jan Machulski, Roland Glowacki, Andrzej Herder, Henryk Bak, Ignacy Machowski, Bronislaw Pawlik

(81 Minuten) – **2. Weltkrieg, Ostsee**

Out of the Depths

USA 1945/SW

von D. Ross Lederman Drehbuch Martin Berkeley, Ted Thomas, nach einer Story von Aubrey Wisberg

D. Ross Hunter, Jim Bannon, Ken Curtis, Robert E. Scott, Loren Tindall, George Offerman, Frank Sully, William Newell, John Tyrrell, Warren Mills

(61 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Phantom Submarine

USA 1941/SW

von Charles Barton Drehbuch. Joseph Krumgold, nach einer Story von Augustus Muir

D. Anita Louise, Bruce Bennett, Oscar O'Shea, John Tyrrell, Pedro de Cordoba, Victor Wong, Charles McMurphy, Harry Strang, Don Beddoe

(70 Minuten) – **2. Weltkrieg, am Panamakanal**

Run Silent Run Deep

Deutsche Titel: U 23 – Tödliche Tiefen; U 23 – Haie im Pazifik

USA 1958/SW

von Robert Wise B. John Gay, nach einem Roman von Edward L. Beach

D. Clark Gable, Burt Lancaster, Jack Warden, Brad Dexter, Don Rickles, Nick Cravat, Joe Maross, Mary LaRoche, Eddie Foy III, Rudy Bond, H.M. Wynant, Jimmy Bates, John Bryant, Wayne Dahmer, Joel Fluellen, John Gibson

(93 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Seas Beneath

Deutscher Titel: Unter der See

USA 1931/SW

von John Ford B. Dudley Nichols, nach einer Story von James Parker Jr.

D. George O'Brien, Marion Lessing, Mona Maris, Walter C. Kelly, Warren Hymer, Steve Pendleton, Walter McGrail, Larry Kent, Henry Victor

(90 Minuten) – **1. Weltkrieg, Atlantik**

Sensuikan I-57 koufuku sezu

US-Titel: Submarine I-57 Will Not Surrender

Japan 1959/SW

von Shuei Matsubayashi Drehbuch Takeshi Kimura

D. Ryo Ikebe, Tatsuya Mihashi, Akihiko Hirata, Akira Kubo, Susumu Fujita, Minoru Ta-kada, Maria Laurenti, Andrew Hughes, Hisaya Ito, Ko Mishima

(104 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

South Pacific 1942

Deutscher Titel: Das Unterwasserboot

Kanada 1980/Farbe

von Paul Donovan Drehbuch Paul Donovan

D. Alan MacGillivray, Terry David Després, Richard Repiere, Lynette Louise, Andrea Zuduban, Lorne Ryan, Jeff Pustil, Maher Boutros, Bill Papps

(86 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik (Satire)**

Spy in Black, The

Deutscher Titel: Der Spion in Schwarz

Großbritannien 1939/SW

von Michael Powell Drehbuch Emeric Pressburger, Roland Pertwee, nach ei-nem Roman von J. Storer Clouston

D. Conrad Veidt, Sebastian Shaw, Valerie Hobson, Marius Goring, June Duprez, Athole Stewart, Agnes Laughlin, Helen Haye, Cyril Raymond, George Summers (77 Minuten) – **Erster Weltkrieg, 1917 vor den Orkney-Inseln**

Submarine

USA 1928/SW/Stummfilm mit Musik und Geräuscheffekten

von Frank Capra Drehbuch Dorothy Howell, nach einer Story von Norman Springer

D. Jack Holt, Dorothy Revier, Ralph Graves, Clarence Burton, Arthur Rankin

(93 Minuten) – **Unfall, Drama**

Submarines

Deutsche Titel: Submarines, USS Manta – U-Boot-Jagd im Pazifik

USA/Farbe 2002

von David Douglas Drehbuch Kevin Moore

D. Stephen Ramsey, Robert Miano, Jim Davidson, Joseph J. Tomaska, Jodi Bianca Wise, Rufus Dorsey, Stefan Shterev, Atanas Srebrev. David Douglas

(89 Minuten) – **Action-Thriller/Pazifik**

Submarine Command

auch: The Submarine Story

Deutscher Titel: U-Kreuzer Tigerhai

USA 1951/SW

von John Farrow Drehbuch Jonathan Latimer

D. William Holden, Nancy Olson, William Bendix, Don Taylor, Arthur Franz, Darryl Hickman, Peggy Webber, Moroni Olsen, Jack Gregson, Jack Kelly

(87 Minuten) – **Koreakrieg, Pazifik**

Submarine D-1

USA 1937/SW

von Lloyd Bacon Drehbuch Warren Duff, Lawrence Kimble, Frank Wead

D. Pat O'Brien, George Brent, Wayne Morris, Doris Weston, Frank McHugh, Henry O' Neill, Dennis Moore, Veda Ann Borg, Regis Toomey, John Ridgely (100 Minuten) –

Rettungsdrama, vor der kalifornischen Küste

Submarine Patrol

USA 1938/SW

von John Ford Drehbuch Rian James, Darrell Ware, Jack Yellen, William Faulkner, Kathryn Scola, nach dem Roman „The Splinter Fleet of the the Otranto Barrage“ von Ray Millholland

D. Richard Greene, Nancy Kelly, Preston Foster, George Bancroft, Slim Summerville, J. Farrell MacDonald, Warren Hymer, Douglas V. Fowley

(95 Minuten) – **1. Weltkrieg, Atlantik**

Submarine Patrol

auch: Submarine X-2

Deutscher Titel: Im Pazifik ist der Teufel los

USA 1958/SW

von Spencer Gordon Bennet Drehbuch Lou Rusoff, Owen Harris (= Orville H. Hampton)

D. John Bentley, Paul Maxwell, Steve Mitchell, Henry McCann, Brett Halsey, Wayne Heffley, Nicky Blair, Frank Gerstle, Jan Brooks, Mabel Rea, Leon Tyler

(83 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Submarine Raider

USA 1942/SW

von Lew Landers Drehbuch Aubrey Wisberg

D. John Howard, Marguerite Chapman, Bruce Bennett, Warren Ashe, Eileen O'Hearn, Nino Pipitone, Philip Ahn, Larry Parks, Rudy Robles, Roger Clark

(64 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Submarine X-1

Deutscher Titel: Tauchfahrt in die Hölle

Großbritannien 1968/Farbe (Eastmancolor)

R. William A. Graham Drehbuch Guy Elmes, Donald S. Sanford, nach einer Story von John Champion und Edmund H. North

D. James Caan, David Sumner, Norman Bowler, Rupert Davies, Brian Grellis, Paul Young, William Dysart, John Kelland, Kenneth Farrington

(85 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Submerged

Deutscher Titel: Gefangen in eisigen Tiefen

USA 2001/Farbe

von James Keach Drehbuch John Pielmeier, Edward Khmara, nach dem Buch "The Terrible Hours" von Peter Maas

D. Sam Neill, Shea Whigham, Emily Procter, Hugh O'Connor, Matthew Wait, Martin McDougall, Vincenzo Ricotta, Raymond Waring, Alex McSweeney – **Rettungsdrama, USS Squalus 1938**

Thunder Afloat

USA 1939/SW

von George B. Seitz Drehbuch Wells Root, Harvey S. Haislip, nach einer Story von Ralph Wheelwright und Harvey S. Haislip

D. Wallace Beery, Chester Morris, Virginia Grey, Douglass Dumbrille, Carl Esmond, Clem Bevans, John Qualen, Regis Toomey, Henry Victor

(95 Minuten) – **1. Weltkrieg, Atlantik**

Torpedo Run

Deutscher Titel: Torpedo los!

USA 1958/Farbe

von Joseph Pevney B. William Wister Haines, nach Geschichten von Richard Sale

D. Glenn Ford, Ernest Borgnine, Diane Brewster, Dean Jones, L.Q. Jones, Philip Ober, Richard Carlyle, Fredd Wayne, Don Keefer, Robert Hardy, Paul Picerni (95 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

Torpedo Alley

auch: Down Periscope

Deutscher Titel: Teufelskerle des Ozeans

USA 1953/SW

von Lew Landers Drehbuch Warren Douglas, Samuel Roeca

D. Mark Stevens, Dorothy Malone, Charles Winninger, Bill Williams, Douglas Ken-nedy, James Millican, William Henry, James Seay, Robert Rose

(84 Minuten) – **Koreakrieg, Pazifik (in Spielhandlung eingebetteter Werbefilm der US-Navy)**

U-Boat Prisoner

USA 1944/SW

von Lew Landers Drehbuch Aubrey Wisberg, Malcolm Stuart Boylan, nach dem gleichnamigen Roman von Archie Gibbs

D. Bruce Bennett, Erik Rolf, John Wengraf, John Abbott, Robert Williams, Sam Ash, Trevor Bardette, Sven Hugo Borg, Egon Brecher, Frederic Brunn

(66 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

U-Boote westwärts!

Deutschland 1941/SW

von Günther Rittau Drehbuch Georg Zoch

D. Ernst Wilhelm Borchert, Ilse Werner, Karl John, Carsta Löck, Josef Sieber, Joachim Brennecke, Herbert Klatt, Jens von Hagen, Heinz Engelmann, Agnes Windeck, Clementia Egies, Clemens Hasse, Willi Rose, Herbert Wilk –

2. Weltkrieg, Atlantik

Uomini sul fondo

Italien 1941/SW

von Francesco de Robertis Drehbuch Francesco de Robertis

D. Felga Lauri, Diego Pozzetto, Marichetta Stoppa

(99 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Up Periscope

Deutscher Titel: Geheimkommando

USA 1959/Farbe (Technicolor)

von Gordon Douglas Drehbuch Richard H. Landau, nach einem Roman von Robb White

D. James Garner, Edmond O'Brien, Andra Martin, Alan Hale Jr., Carleton Carpenter, Frank Gifford, William Leslie, Richard Bakalyan, Edward Byrnes

(112 Minuten) – **2. Weltkrieg, Pazifik**

U 47 – Kapitänleutnant Prien

Deutschland 1958/SW

von Harald Reinl Drehbuch J. Joachim Bartsch, nach einer Biographie von Udo Wolter

D. Dieter Eppler, Sabine Sesselmann, Joachim Fuchsberger, Harald Juhnke, Uta Hallant, Olga Tschechowa, Richard Häussler, Raidar Müller, Ernst Reinhold, Matthias Fuchs, Horst Naumann, Dieter Borsche, Peter Carsten, Michael Cramer (89 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

U-571

Deutscher Titel: U-571

USA 2000/Farbe (De Luxe)

von Jonathan Mostow Drehbuch Jonathan Mostow, Sam Montgomery, David Ayer, nach einer Idee von Jonathan Mostow

D. Matthew McConaughey, Bill Paxton, Harvey Keitel, Jon Bon Jovi, David Keith, Thomas Kretschmann, Jake Weber, Jake Noseworthy, Tom Guiry

(116 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

We Dive at Dawn

Großbritannien 1943/SW

von Anthony Asquith Drehbuch Val Valentine, J.B. Williams

D. John Mills, Louis Bradfield, Ronald Millar, Jack Watling, Reginald Purdell, Caven Watson, Niall MacGinnis, Eric Portman, Leslie Weston

(98 Minuten) – **2. Weltkrieg, Atlantik**

Yuryeong

US-Titel: Phantom; Phantom: The Submarine

Südkorea 1999/Farbe

von Byeog-Cheo Min Drehbuch Joom-Ho Bong, Jun-Hwan Jeong

D. Min-su Choi, Woo-Sung Jung, Kyung-Gu Sol, Byeon-Chul Min

(103 Minuten) – **Kalter Krieg, Pazifik**